

**LAG Pfälzerwald plus e.V.**

**Geschäftsstelle/Postadresse:**

c/o Kreisverwaltung Südwestpfalz  
Unterer Sommerwaldweg 40-42 – 66953 Pirmasens

**Geschäftsstelle/Sitz:** Banana Building, Delaware Avenue 12

**Telefon:** 06331/809-343 bzw. 309

**Fax:** 06331/809-8343 bzw. -8309

**Internet:** www.pfaelzerwaldplus.de

**Ansprechpartnerinnen:**

Dipl.-Ing. Monika Satory  
Dipl.-Geogr. Ute Weisbrod-Mohr

**Bürozeiten:**

Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

## Projekt des Monats – August 2024: Kräutereineum

Diesen Monat werfen wir den Blick mal wieder über den Tellerrand und lassen uns von Ideen und Projekten einer anderen LAG inspirieren.

Die vermutlich nachhaltigste Art und Weise, sich mit Lebensmitteln zu versorgen, ist wahrscheinlich der Anbau im eigenen Garten. Dafür ist jedoch viel Know-How notwendig. Um Wissen über den Anbau und die Verarbeitung von Kräutern zu vermitteln wurde im Jahr 2015 durch die LAG Demminer Land in Mecklenburg-Vorpommern das Projekt „Kräutereineum“ gefördert. Hierbei wurde ein Angebot für Workshops, Kräuterseminare und Kochabende zur Verarbeitung von Gartenerzeugnissen durch das kleine Einzelunternehmen *Luplower Kräutersalat* entwickelt.

Im Projekt wurde der seit zehn Jahren bestehende Bauerngarten um eine Wildkräutereineum sowie sechs Hochbeete inklusive Erstbepflanzung erweitert. Daneben wurden im Garten Arkadenbögen und Sitzgarnituren eingerichtet, um eine attraktive Umgebung für Outdoor-Workshops zu schaffen. Um das Portfolio für Workshops zu erweitern und das Angebot auf das ganze Jahr auszuweiten, wurde zudem ein Kräutereineum in Holzständerbauweise errichtet und mit einer Küche, Grundmobiliar und Vitrinen ausgestattet, in denen Wissen über Kräuter vermittelt wird.

Die Angebote des *Luplower Kräutersalats* werden nicht nur von Einheimischen, sondern auch von Tourist\*innen, Berufsschulklassen, Behinderteneinrichtungen und Vereinen genutzt. Zudem können auch Weiterbildungen, Team-Events oder Familienevents durchgeführt werden. Somit wurde einerseits ein attraktives Freizeitangebot geschaffen, während gleichzeitig Wissen über den Anbau und die Verwendung von Kräutern vermittelt wird und somit ein Beitrag zum nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln geleistet wird.

Bei Netto-Gesamtkosten von 41.330 € wurde das Projekt mit einem Fördersatz von 90% und einer Fördersumme von rund 37.200 € gefördert.

Na, inspiriert? Melden Sie sich gerne mit Ihren Ideen oder auch mit Fragen und Anregungen bei der Geschäftsstelle der LAG Pfälzerwald plus unter 06331 809-309 bzw. -343.

Bilder: *Luplower Kräutersalat*

